



BEWEGUNG IST LEBEN.

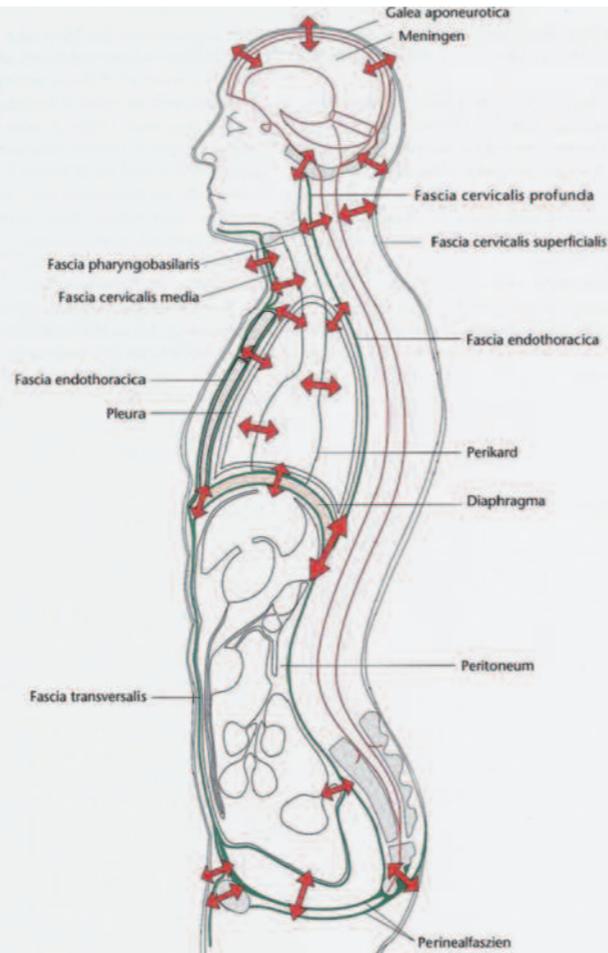
Ziel ist es, eine differenzierte Diagnose über funktionelle und strukturelle Störungen des Bewegungsapparates zu erlangen und deren Auswirkung auf den restlichen Körper zu erkennen.

1. Strukturelle Techniken

Mittels manueller Techniken werden körpereigene Regulationsmechanismen wieder in Gang gesetzt, um so die Selbstordnung des Körpers anzuregen.

2. Viscerale Techniken

Die inneren Organe können nach Entzündungen, Traumen oder Operationen in ihrer Funktion einge-



schränkt sein. Durch sanfte Techniken werden die Eigenbeweglichkeit der einzelnen Organe und deren Zusammenspiel wieder hergestellt.

3. Cranio-Sacrale Osteopathie

Wellenartige Fluktuationsbewegungen breiten sich im ganzen Körper aus und sind vor allem am Schädel (=Cranium) und am Kreuzbein (=Sacrum) spürbar.

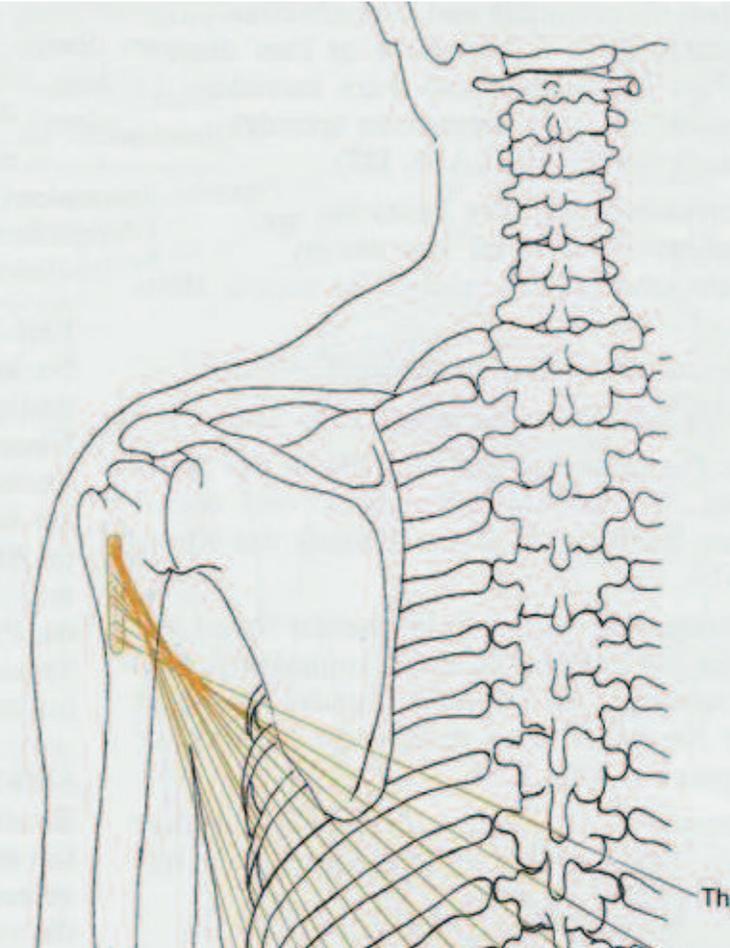
Kommt es zu einer Irritation dieser Bewegung, wird das gesamte System behindert. Unterschiedlichste Störungen des Allgemeinbefindens wie Kopfschmerzen, Schlafstörungen u.ä. können die Folge sein.



Die Wiener Privatklinik:

- 6 Stationen mit ausschließlich 1- und 2-Bettzimmern, 145 Betten
- Operationstrakt mit 4 OP-Sälen
- Aufwachraum
- Physikalische Therapie im Haus
- Ordinationszentrum

WIENER PRIVATKLINIK



BEWEGUNG IST LEBEN

KOMPETENZZENTRUM
FÜR OSTEOPATHISCHE
MEDIZIN AN DER
WIENER PRIVATKLINIK



www.wpk.at

DVR 0743445



WIENER PRIVATKLINIK

Mitten in Wiens Universitätsklinik-Viertel

A-1090 Wien, Pelikangasse 15
Tel. +43 1 40 180 - 0 • Fax + 43 1 40 180 - 7050
office@wpk.at • www.wpk.at



**BEWEGUNG
IST LEBEN!**

**Sehr geehrte Damen!
Sehr geehrte Herren!**

Die Philosophie der Osteopathie deckt sich mit dem Leitbild der Wiener Privatklinik, im Mittelpunkt steht jeweils der Mensch. Mit der Gründung des Kompetenzzentrums für osteopathische Medizin an der Wiener Privatklinik ist gewährleistet, dass die Osteopathen bei uns immer am neuesten Stand sind. Damit sind wir das TOP-Krankenhaus für Osteopathie in Österreich. Unter dem Leitsatz „Bewegung ist Leben“ liegt der Schwerpunkt auf der Erhaltung und Wiederherstellung freier Beweglichkeit aller Strukturen im Körper. Dazu zählen neben den Gelenken auch Faszien und innere Organe. Angelpunkt der Osteopathen ist der Mensch in seiner Gesamtheit. Bekannt ist, dass der Osteopath bei Schmerzen im Bewegungsapparat hilft. Er tut aber viel mehr. Der Osteopath sucht wie ein Uhrmacher das Rädchen im Uhrwerk, das nicht mehr funktioniert. Probieren Sie es aus!

Mit freundlichen Grüßen

Prim. Dr. Walter Ebm
CEO der Wiener Privatklinik Holding AG



WAS IST OSTEOPATHIE? AUF EINEN BLICK.

Im Gegensatz zu anderen manuellen Techniken basiert die Osteopathie auf einem philosophischen Konzept, welches das Individuum in seiner Ganzheit respektiert.

Zur Erfassung des Ganzen ist es für den Osteopathen wichtig, exakte Kenntnisse über die Anatomie, Physiologie und Biomechanik zu besitzen. Denn nur so kann er Zusammenhänge und Details erkennen, die zu Erkrankungen oder Schmerzsymptomen geführt haben. Grundvoraussetzung für die Ausbildung zum Osteopathen ist ein abgeschlossenes Medizinstudium oder die Ausbildung zum Physiotherapeuten.

Die Osteopathie bietet eine Vielzahl an manuellen Techniken, die entsprechend der Indikationen angewendet werden.

Vor allem funktionelle Störungen sind eine Domäne der Osteopathie. Als Ursache finden sich meist Fehlstellungen und Spannungszustände des Bewegungs-

apparates, die als unklare Brustschmerzen, Rückenschmerzen etc. wahrgenommen werden, aber noch keine manifesten Erkrankungen darstellen.

Daher hat die Osteopathie auch eine wesentliche Bedeutung als präventive Methode.

Die Betrachtung des Zusammenhangs aller Strukturen (z.B. Knochenapparat, Weichteile, Gelenke, innere Organe) und der funktionellen Störungen ergibt die individuelle Therapieplanung.

Mögliche funktionelle Störungen sind z.B.

- Brustschmerzen
- Rückenschmerzen
- Tinnitus
- Verdauungsprobleme
- Kopfschmerzen
- Schwindel
- Bewegungseinschränkungen

KOMPETENZZENTRUM FÜR OSTEOPATHISCHE MEDIZIN AN DER WIENER PRIVATKLINIK



Prim. Dr. Andreas Kainz D.O.
Osteopath
Facharzt für Physikalische Medizin
und Allgemeine Rehabilitation

Leiter der Abteilung
für Physikalische Medizin und
allgemeine Rehabilitation
an der Wiener Privatklinik



**Dr. Michaela Albrecht
MMSc D.O.**
Osteopathin
Fachärztin für Physikalische Medizin
und allgemeine Rehabilitation



Dr. Hans Malus
Osteopath
Facharzt für Physikalische Medizin
und allgemeine Rehabilitation

Nähere Informationen zum Kompetenzzentrum für osteopathische Medizin an der Wiener Privatklinik bekommen Sie unter der Telefonnummer

+43 1 401 80 – 2350

Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr oder unter:

pmr@wpk.at